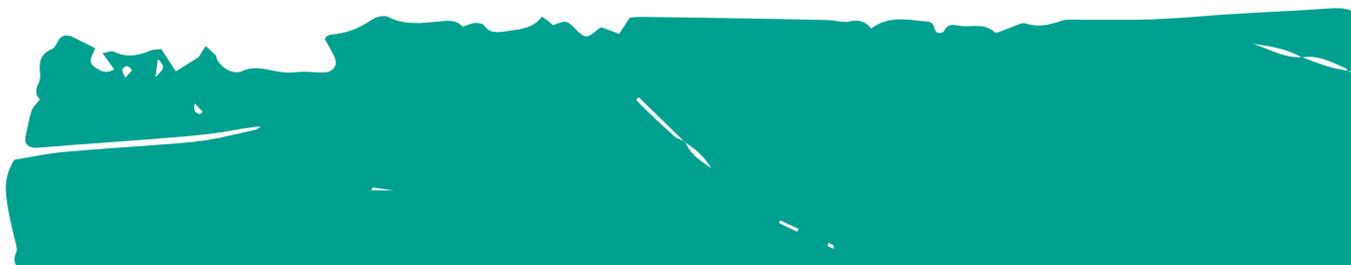




# RECHERCHIERE RICHTIG: GIB FAKE NEWS KEINE CHANCE

**Unterrichtskonzept** Informationen

MEDIENBOX NRW in der Schule



# RECHERCHIERE RICHTIG: GIB FAKE NEWS KEINE CHANCE

## Unterrichtskonzept zum Thema Fake News

### Ziel

Falschinformationen und Desinformation erkennen

### Einsatzmöglichkeiten

Diese Unterrichtssequenz eignet sich grundsätzlich für alle Fächer und Themen und kann von Ihnen individuell angepasst werden.

### Jahrgang

7 bis 13

### Zeit

2 Unterrichtsstunden

Je nach Lerngeschwindigkeit der Lerngruppe können Sie das Konzept auf 3 oder mehr Unterrichtsstunden ausweiten.

### Hinweise für Lehrkräfte

2017 wählte die Gesellschaft für deutsche Sprache „Alternative Fakten“ zum Unwort des Jahres. In der Begründung dazu heißt es, die Bezeichnung sei der „verschleiernde und irreführende Ausdruck für den Versuch, Falschbehauptungen als legitimes Mittel der öffentlichen Auseinandersetzung salonfähig zu machen“ ([unwortdesjahres.net](http://unwortdesjahres.net), Stand 07.08.2023).

Die Feststellung, dass die Abgrenzung zwischen Fakt und Behauptung oft nicht mehr trennscharf sei, zeigt, wie wichtig die Unterscheidung von belegbarer, vermuteter oder falscher Information ist.

Und das bis heute: In der JIM-Studie von 2022 geben 56 Prozent der 12- bis 19-Jährigen an, dass ihnen im letzten Monat Fake News im Internet begegnet seien. Mit der JIM-Studie erhebt der Medienpädagogische Forschungsverbund Südwest jährlich Basisdaten zum Medienumgang der Zwölf- bis 19-Jährigen.

Jugendliche sind durchaus in der Lage, falsche Informationen zu erkennen. Als Nutzende sozialer Netzwerke stehen sie jedoch häufig vor der Herausforderung, Fakt von Fake unterscheiden zu müssen. Insbesondere dann, wenn sie sich dort über aktuelle Nachrichten und Ereignisse informieren. Aber auch seriösen Medien unterlaufen Fehler.

**Die vorliegende Unterrichtssequenz stärkt Kinder und Jugendliche bei der Beurteilung von Information und Desinformation.**

## Lernzielanalyse

**Inhaltsfeld: Medien**

### Zielsetzung

- Die Schülerinnen und Schüler (SuS) lernen, falschen Informationen und Nachrichten kritisch zu begegnen.
- Mithilfe von interaktiven Selbstlernmodulen und Materialien aus der Medienbox NRW erarbeiten sie hilfreiche Fragen zum Erkennen von Desinformation.
- Diese Fragen wenden sie auf ausgewählte Quellen an, um Fake News zu entlarven. (Dazu eignen sich die Beispiele auf den mitgelieferten Arbeitsblättern oder von Ihnen und Ihrer Klasse selbst gewählte Falschnachrichten.)

### Bezug zum Medienkompetenzrahmen des Landes NRW

- **2.2. Informationsauswertung:**  
Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten
- **2.3 Informationsbewertung:**  
Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten
- **5.2 Meinungsbildung:**  
Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen
- **5.4 Selbstregulierte Mediennutzung:**  
Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen

## Voraussetzungen und Vorbereitung

Dieses Unterrichtskonzept basiert auf den interaktiven Selbstlernmodulen der Medienbox NRW.

Sie können diese Module auf zweifache Art nutzen:

- **Ohne Registrierung:**  
Die SuS wählen auf der Website der Medienbox NRW unter „Lernangebote“ die einzelnen passenden Selbstlernmodule aus und nutzen diese mit der Stöbern-Funktion. Sie legen fest, wann welche Selbstlernmodule und Modulseiten bearbeitet werden.  
**Bitte beachten Sie: Ohne Anmeldung werden die Eingaben und Lernfortschritte nach dem Schließen des Moduls gelöscht.**
- **Mit Registrierung:**  
Komfortabler wird der Ablauf durch die kostenfreie Registrierung bei der Medienbox NRW. Sie können Eingaben und Lernfortschritte speichern und die weiteren Angebote der Medienbox NRW in vollem Umfang nutzen.  
**Die Registrierung von Kindern und Jugendlichen (unter 18 Jahren) setzt eine Einverständniserklärung der Eltern voraus.** Oder Ihre Schülerinnen und Schüler registrieren sich im Vorfeld der Unterrichtseinheit gemeinsam mit einer erziehungsberechtigten Person.

Damit Sie die Unterrichtsstunden zeitlich effektiv umsetzen können, empfehlen wir im Falle einer Registrierung allen Teilnehmenden, sich bereits vor der Unterrichtsstunde zu registrieren.

### Technische Voraussetzungen

- WLAN
- Beamer, digitale oder analoge Tafel
- Ausreichend digitale Endgeräte
- Kopfhörer für alle Schülerinnen und Schüler

### Methodische Voraussetzungen

Die Lerngruppe sollte mit der Placemat-Methode und arbeitsteiliger Gruppenarbeit vertraut sein. Diese Methoden werden im vorliegenden Konzept genutzt, aber nicht eigens eingeführt.

## Materialien, Medien und Hilfsmittel

### Arbeitsblätter

- **AB 1** unterstützt Sie bei der Erarbeitung konkreter Fragen, mithilfe derer die Schülerinnen und Schüler Fake News erkennen können.
- **AB 2 bis 7** dienen der Analyse und Identifikation von Desinformation.
- Spielerische Abschlusstests in **AB 8** und ein kleiner digitaler Selbsttest in **AB 9** ermöglichen der Klasse, ihr Wissen zu prüfen.

Sie entscheiden, ob Sie die von uns zur Verfügung gestellten Materialien **AB 2 bis AB 7** oder eigene Inhalte verwenden:

**Die von uns ausgewählten Beispiele haben satirischen Charakter.** So soll der Eindruck vermieden werden, dass Sie als Lehrkraft Falschnachrichten in den Unterricht mitbringen und damit im schlimmsten Fall trotz des kritischen Ansatzes weiterverbreiten. Wir haben die Quellen der Nachrichten daher bewusst auf den Arbeitsblättern weggelassen und sie für Sie am Ende dieses Dokuments aufgelistet.

**Es bietet sich jedoch an, konkrete Falschnachrichten zu diskutieren,** denen Ihre Schülerinnen und Schüler im Alltag ausgesetzt sind. Letzteres ist insbesondere bei älteren Klassen sinnvoll.

### Genutzte Module der Medienbox NRW

#### „Faktencheck bei der Recherche: seriöse Quellen erkennen“

- Video: Desinformation – was ist das eigentlich?
- Wie erkennst Du Desinformationen?
- Video: Falsche Expertinnen und Experten erkennen
- Falsche Expertinnen und Experten erkennen
- Video: Versehentliche Verbreitung von Desinformation
- Versehentliche Verbreitung von Desinformation
- Video: Richtig reagieren – so geht's!
- Richtig reagieren – so geht's!

#### „Richtig recherchieren: so findest Du die besten Quellen“

### Weitere Materialien

Fake-Beispiele zum Einstieg als (digitale) Folie, z. B. „Eintracht Braunschweig droht Zwangs-Klassen-erhalt“ und/oder „Stadt rät zur Vorsicht: Keine Notfallrettung ab Freitag“

### Möglichkeiten zur digitalen Sammlung und Präsentation von Unterrichtsergebnissen (Beispiele)

- LogineoNRW LMS/Moodle
- MiroBoard
- Etherpad
- TaskCards

## Ideen zur Weiterarbeit

### Weitere Selbstlernmodule der Medienbox NRW zum Thema

- Recherche:  
So findest Du die besten Quellen
- Faktencheck bei der Recherche:  
seriöse Quellen erkennen
- Mein Thema:  
Ideen finden und umsetzen
- Journalistische Sorgfaltspflicht
- Recht:  
Was darf man in Bild und Ton veröffentlichen?

### Zur Vertiefung

Zur spielerischen Vertiefung der Wirkungsmechanismen könnten Ihre SuS selbst Fake News erstellen. Folgende Websites eignen sich beispielsweise als Inspiration:

- <https://paulnewsman.com/>
- <https://www.tweetgen.com/>
- <https://zeoob.com/>

Auch empfehlenswert:  
die [Actionbound-Seite](#) von Klicksafe

Unter [Ethik macht klick](#) finden Sie noch mehr Unterrichtsideen und Informationen zum Klicksafe-Material.

## Über uns: Medienbox NRW in der Schule

Dieses kostenfreie Unterrichtskonzept ist Teil unserer Reihe Medienbox NRW in der Schule.

In mindestens 2 Schulstunden bringt die Medienbox NRW Schülerinnen und Schülern Aspekte der Medienproduktion möglichst niedrigschwellig näher. Ziel der Konzepte ist es, eine Grundlage für die sichtbare und selbstbestimmte Äußerung ihrer Meinung in der Öffentlichkeit zu schaffen.

Ihnen als Lehrkraft bieten sie eine spannende und abwechslungsreiche Möglichkeit, wichtige Kompetenzen des Medienkompetenzrahmens NRW in Ihren Unterricht einfließen zu lassen. Dazu brauchen Sie keine tieferen Medienproduktionskenntnisse. Eigene unterrichtsbezogene Themen und Beispiele bzw. Materialien lassen sich leicht mit den Unterrichtskonzepten der Medienbox NRW verknüpfen.

Die Unterrichtskonzepte „Dein Podcast – Deine Meinung“ und „Die perfekten Videos für Deine Meinung“ finden Sie auf der Website der Medienbox NRW.

## Die Medienbox NRW

Die Medienbox NRW eignet sich perfekt als einfacher Einstieg in die Medienproduktion für Ihren Unterricht. Ihre Schülerinnen und Schüler wollten schon immer mal wissen, wie sie eigene Videos, Podcasts oder auch Radio machen können? Mit der Medienbox NRW als digitaler Werkzeugkiste lernen sie kostenfrei, wie leicht sich gute Audio- und Videobeiträge produzieren lassen.

Unsere Lernkonzepte berücksichtigen alle möglichen Medien und Arbeitsweisen: Ihre Schülerinnen und Schüler erfahren, wie sie einen Podcast produzieren und veröffentlichen oder welche Kameraeinstellungen am besten beim Videodreh funktionieren. Das Recherchieren von verlässlichen Informationen im Internet steht immer wieder im Mittelpunkt. Und wer sich fürs Schreiben und Moderieren interessiert, kann die verschiedenen Angebote dazu nutzen. Neben handwerklichen Tipps versorgt die Medienbox NRW Ihre Schülerinnen und Schüler auch mit wichtigen rechtlichen Informationen.

Unser Angebot besteht aus leicht zu bedienenden Online-Lerneinheiten mit anschaulichen Übungsvideos. So können Ihre Schülerinnen und Schüler das neu erworbene Wissen gleich ausprobieren – und lernen, wo und wann sie wollen.

Zudem bieten wir regelmäßig kostenfreie Online-seminare mit Medienprofis aus der Praxis an. Sie gewähren tiefere Einblicke in die vielfältigen Themen der Medienproduktion. Die Schülerinnen und Schüler haben die Gelegenheit, sich in den Veranstaltungen mit anderen Medienmacherinnen und Medienmachern auszutauschen und offene Fragen mit den Fachleuten zu klären.

Die Medienbox NRW steht allen offen. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt. Wir möchten Ihre Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen und dazu ermutigen, eigene Beiträge zu veröffentlichen. Denn ihre Geschichten sind es wert, gehört zu werden. Je mehr Menschen ihre Meinung frei und öffentlich äußern, umso größer wird die Vielfalt in unserer Gesellschaft.

## Quellen der Beispiele

**AB 2 und 7:** Medienbox NRW, produziert mit dem Tool <https://zeoob.com> (Stand: 04.05.2023).

**AB 3 und 5:** Medienbox NRW, produziert mit dem Tool <https://breakyourownnews.com/> (Stand: 04.05.2023).

**AB 4:** Medienbox NRW, produziert mit dem Tool <https://www.worldgreynews.com/> (Stand: 04.05.2023).

**AB 6:** Medienbox NRW, produziert mit dem Tool <https://www.24aktuelles.com> (Stand: 04.05.2023).

Sämtliche Bilder haben wir frei zugänglichen Quellen entnommen, die kostenfrei Bilder zur Veröffentlichung zur Verfügung stellen. Es wurden keinerlei Bildrechte erworben oder separat angefragt.

**AB 2:** Foto: Nataliya Vaitkevich <https://www.pexels.com/photo/new-covid-vaccine-on-pink-surface-5863307/> (Stand: 04.05.2023).  
Lizenz: <https://www.pexels.com/license/>

**AB 3:** Foto: Carlos Paes [https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Nose\\_picking\\_in\\_progress.jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Nose_picking_in_progress.jpg) (Stand: 04.05.2023).  
Lizenz: The copyright holder of this work allows anyone to use it for any purpose including unrestricted redistribution, commercial use, and modification.

**AB 4:** Foto: Picabay <https://pixabay.com/photos/math-number-school-symbol-611503/> (Stand: 04.05.2023).  
"Free to use under the Pixabay license - No attribution required"  
Lizenz: <https://pixabay.com/service/terms/>

**AB 5:** Foto: Patrice Audet <https://pixabay.com/photos/sad-learning-school-reading-hard-544730/> (Stand: 04.05.2023).

**AB 6:** Foto: Gerd Altmann from Pixabay <https://pixabay.com/photos/abuse-alk-alcohol-alcoholic-62252/> (Stand: 04.05.2023).

**AB 7:** Foto: Gerd Altmann from Pixabay <https://pixabay.com/photos/periodic-table-chemistry-medicine-3014163/> (Stand: 04.05.2023).

**AB 9:** Den News-Test hat die Stiftung *Neue Verantwortung* zusammen mit dem Designstudio *nach morgen* entwickelt, unterstützt von der Bundeszentrale für Politische Bildung/bpb, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Landesanstalt für Medien NRW und der Medienanstalt Berlin-Brandenburg.

## Impressum

Herausgeberin:

**Landesanstalt für Medien NRW**

Zollhof 2  
40221 Düsseldorf

Tel: 0211 / 77 00 7- 0  
Fax: 0211 / 72 71 70  
E-Mail: [info@medienanstalt-nrw.de](mailto:info@medienanstalt-nrw.de)

Direktor Dr. Tobias Schmid  
V. i. S. d. P. Sabrina Nennstiel (Anschrift wie oben)  
Autoren Frederik Steen, Marc Albrecht-Hermanns  
Lektorat From Scratch Communications  
Layout Fritjof Wild – [serviervorschlag.de](http://serviervorschlag.de)



Wenn Sie Fragen haben,  
wenden Sie sich bitte an:

**Medienbox NRW**

Landesanstalt für Medien NRW  
Zollhof 2  
40221 Düsseldorf  
Team Medienbox NRW  
E-Mail: [info@medienbox-nrw.de](mailto:info@medienbox-nrw.de)

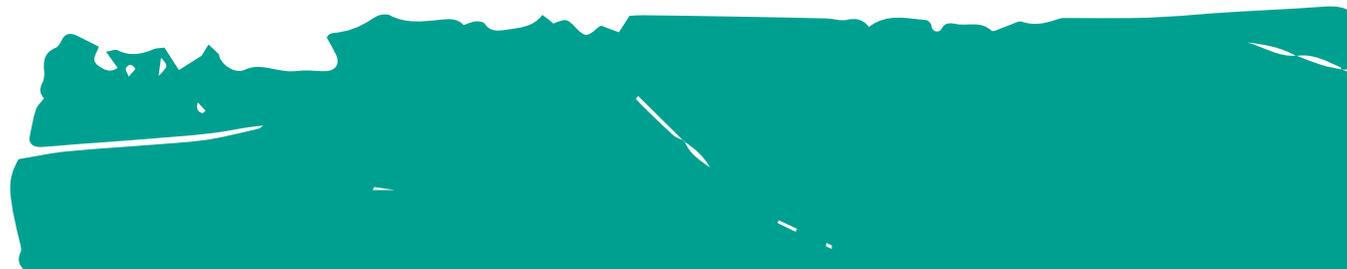


Dieses Material steht unter der Lizenz CC-BY-NC-ND 4.0 DE, abrufbar unter <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>. Eine nicht-kommerzielle Nutzung und Verbreitung ist unter Angabe der Quelle „Medienbox NRW“ und der Website [www.medienbox-nrw.de](http://www.medienbox-nrw.de) erlaubt. Für Einzelabsprachen, die über die genannte Lizenz hinausgehen, wenden Sie sich bitte an [info@medienbox-nrw.de](mailto:info@medienbox-nrw.de). Eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben kann trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernommen werden.



# RECHERCHIERE RICHTIG: GIB FAKE NEWS KEINE CHANCE

## Stundenverlaufsplan



# Stundenverlauf „Medienbox NRW in der Schule: Recherchiere richtig: gib Fake News keine Chance

Falls nur Zeit für eine Stunde ist, dann kann auch nur „Stunde 1: Was sind Fake News?“ bearbeitet werden. Die Stunde endet dann mit der Zwischensicherung.

## Stunde 1 Was sind Fake News?

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Einstieg 5–10 Min.	<p>L: „Heute geht es um Fake News. Diese Falschinformationen sind ein großes Problem für unsere Gesellschaft, denn ... (L. stellt Bezug zur Unterrichtsreihe her). Uns allen können Fake News im Alltag begegnen, gerade auf Social Media.</p> <p><b>Wie ist das bei Euch:</b> <b>Woran erkennt Ihr, dass es sich bei einem Post oder einer Nachricht um Fake News handelt?“</b></p> <p>L. sammelt Meldungen von SuS</p> <p>L. zeigt Fake-Beispiel(e): „<b>Was meint Ihr? Fake oder Fakt?</b>“ Sammeln von Argumenten, die dafür bzw. dagegen sprechen</p> <p><b>Erwartungshorizont für Äußerungen der SuS:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Echte Zeitungsseite</li> <li>• Gut formulierter Text</li> <li>• Links zu sozialen Medien vorhanden</li> <li>• Autorin oder Autor genannt</li> <li>• Passendes Bild</li> <li>• Datum passt nicht</li> </ul> <p>L. stellt klar: Bei allen Beispielen handelt es sich um Fake News!</p>	<p>Motivation im Plenum: kurzer Lehrervortrag (LV) zum Einstieg ins Thema, ggf. Anknüpfung an fachspezifische Unterrichtsreihe</p> <p>Meldekette</p> <p>Impuls, gelenktes Unterrichtsgespräch (gUg)</p> <p>Overhead, Beamer oder digitale Tafel zum Zeigen der Beispiele, ggf. Schultafel zur Ergebnissicherung</p> <p>Als Medien eignen sich beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Eintracht Braunschweig droht Zwangs-Klassenerhalt</a></li> <li>• <a href="#">Stadt rät zur Vorsicht: Keine Notfallrettung ab Freitag</a></li> </ul> <p>(Diese Artikel dienen nur als Beispiele. Sie können auch durch andere Artikel und zum Unterrichtsthema passende Fake News ausgetauscht werden.)</p>	<p>Informierender Unterrichtseinstieg:</p> <p>SuS lernen, falschen Informationen und Nachrichten kritisch zu begegnen (Anbahnung)</p> <p><b>2.3 Informationsbewertung:</b> Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten (Anbahnung)</p> <p>SuS erproben ihre Kompetenz anhand konkreter Inhalte und erkennen ggf. die Schwierigkeiten, wenn Fake News professionell gestaltet sind</p> <p>Überraschungseffekt oder Bestätigung der Einschätzung der SuS motiviert zum Vertiefen der eigenen Kenntnisse</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p><b>Vorstellung der Medienbox NRW</b></p> <p>5 Min.</p>	<p>L.: „Damit Ihr Fake News (noch) leichter entlarvt und auch anderen dabei helfen könnt, erstellen wir heute unseren eigenen Fake-Check. Dafür nutzen wir die Medienbox NRW.</p> <p>Wer kennt die Medienbox NRW schon?“ – Ggf. SuS erklären lassen, was die Medienbox NRW ist.</p> <p>Falls SuS die Medienbox NRW nicht kennen, kurze Vorstellung des Angebots:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Angebot der Landesanstalt für Medien NRW</li> <li>▪ Einfache, digitale, kostenfreie Werkzeugkiste mit Tipps und Tricks zur eigenen Medienproduktion</li> <li>▪ Leicht zu bedienende Lernmodule mit anschaulichen Videotutorials und interaktiven E- Learning-Einheiten</li> <li>▪ Wer zu Hause weiterlernen will, kann sich zu Onlineseminaren anmelden</li> </ul> <p>L. demonstriert die Anmeldung (falls sich die Lerngruppe zuvor registriert hat), die Stöbern-Funktion und die Navigation zu den beiden zentralen Selbstlernmodulen: „Faktencheck bei der Recherche: seriöse Quellen erkennen“ sowie „Richtig recherchieren: so findest Du die besten Quellen“</p>	<p>LV</p> <p>Beamer oder digitale Tafel zum Zeigen der Website der Medienbox NRW</p>	<p>SuS lernen die Medienbox NRW und ihre Funktionsweise für die Weiterarbeit kennen und können Fragen zur Anwendung stellen</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p><b>Erarbeitung 1</b></p> <p>25–30 Min.</p>	<p>SuS werden in Gruppen à 4 Personen eingeteilt.</p> <p><b>Arbeitsauftrag:</b> „Teilt Euch in der Gruppe auf die vier Bereiche auf. Scant die QR-Codes und schaut das Video und das Material zum Faktencheck an. Notiert in Eurem Feld auf dem Placemat konkrete Fragen, die Ihr Euch stellen könnt, um zu erkennen, ob Ihr es mit Fake News bzw. Desinformation zu tun habt. Einigt Euch dann auf einige wesentliche Fragen, die Ihr in der Mitte des Placemats zusammentragt.“</p> <p>Ggf. Klärung des Begriffs „Desinformation“</p> <p>L. verteilt je ein Placemat (s. AB 1) an jede Gruppe.</p> <p><b>Erwartungshorizont für Ergebnisse dieser Phase:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gibt es reißerische Überschriften, die schockierend und emotional sind (z. B. Angst machen)?</li> <li>• Ist die Information wirklich korrekt?</li> <li>• Gibt es weitere Quellen, die dasselbe sagen?</li> <li>• Lassen sich die Informationen überprüfen?</li> <li>• Enthält das Beispiel konkrete Fakten?</li> <li>• Oder besteht es aus viel Meinung und wenig Inhalt?</li> <li>• Von wem stammt die Information?</li> <li>• Ist die Fachperson wirklich vom Fach?</li> </ul>	<p>Placemat-Methode (Einzelarbeit (EA), Gruppenarbeit (GA))</p> <p>Zugang über AB 1</p> <p><b>Folgende Medien werden arbeitsteilig bearbeitet:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Medienbox NRW Modul: „Faktencheck bei der Recherche: seriöse Quellen erkennen“ <ul style="list-style-type: none"> <li>• Video: Desinformation – was ist das eigentlich?</li> <li>• Wie erkennst Du Desinformationen?</li> <li>• Video: Falsche Expertinnen und Experten erkennen</li> <li>• Falsche Expertinnen und Experten erkennen</li> </ul> </li> <li>2. <a href="#">#faktenschützen (4): MrWissen2Go – Was steckt hinter Falschmeldungen?</a></li> <li>3. <a href="#">#faktenschützen (1): Lisa Sophie Laurent – Wie kannst du Falschmeldungen erkennen?</a></li> </ol> <p>Navigation zu den Medienbox NRW-Videos ohne QR-Codes: „Lernangebote“ → Modul „Faktencheck bei der Recherche (...)“ → im neuen Fenster auf „Stöbern“ oder nach einer Anmeldung</p>	<p>Mithilfe von interaktiven Selbstlernmodulen und Materialien aus der Medienbox NRW erarbeiten die SuS hilfreiche Fragen zum Erkennen von Desinformation.</p> <p><b>2.2. Informationsauswertung:</b> Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten</p> <p><b>5.2 Meinungsbildung:</b> Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen (Anbahnung)</p> <p><b>5.4 Selbstregulierte Mediennutzung:</b> Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen (Anbahnung)</p> <p>Mit der Placemat-Methode müssen die SuS zunächst einzeln Informationen in ihrem Feld sammeln und sich dann in der Mitte im Rahmen einer Diskussion auf gemeinsame Kriterien einigen, wie man Desinformation bzw. Fake News erkennt.</p> <p>Die <b>EA-Phase</b> erhöht das Selbstwertgefühl und steigert die Lernautonomie. Außerdem beschäftigen sich die SuS intensiver mit den Inhalten.</p> <p>In der <b>GA-Phase</b> diskutieren die SuS ihre eigenen Ergebnisse. Das steigert die kommunikative Kompetenz, Teamfähigkeit und demokratische Umgangsformen.</p> <p>Die Placemat-Methode eignet sich darüber hinaus zur <b>Binnendifferenzierung</b>. Einerseits werden langsamere SuS mit ins Boot geholt, andererseits wird das Wissen um wesentliche Fragen wiederholt und vertieft.</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Zwischen- sicherung	L.: „Inwieweit helfen solche Fragen, falsche Nachrichten, Desinformationen, gefakte Screenshots oder Ähnliches zu erkennen?“	Plenumsdiskussion	Kurze gemeinsame Besprechung und Einordnung
5 Min.	<p><b>Erwartungshorizont für das Fazit:</b> Fragen sind nützlich, weil bzw. wenn sie klare Kriterien nennen, mit denen man Desinformation erkennt.</p> <p>Mögliche Zusatzfrage: L.: „Wenn Ihr erklären müsstet, was Fake News sind – was würdet Ihr sagen?“ oder „Wie definiert Ihr Fake News? Warum verbreiten Personen Fake News?“</p> <p>SuS kommen gemeinsam zu einer Definition für Desinformation bzw. Fake News</p> <p><b>Erwartungshorizont zur Definition</b> kann sich am <a href="#">Beitrag „Fake News“ der Bundeszentrale für politische Bildung</a> orientieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fake News sind erfundene Nachrichten.</li> <li>• Manchmal ist ein Teil der Nachricht wahr. Ein anderer Teil ist aber erfunden. Die Nachricht bekommt so eine neue, falsche Bedeutung. Die ganze Nachricht stimmt dann nicht.</li> <li>• Auch Bilder kann man fälschen.</li> <li>• Im Internet gibt es häufig gefälschte Nachrichten. Und es finden sich dort auch gefälschte Bilder. Gefälschte Nachrichten oder Bilder werden zum Beispiel auf Facebook oder Twitter verbreitet.</li> <li>• Es gibt unterschiedliche Gründe, weshalb Menschen Fake News schreiben und verbreiten. Manche Menschen erfinden Fake News aus Hass. Sie wollen dadurch andere Personen beleidigen und ausschließen.</li> <li>• Manchmal wollen Menschen durch Fake News auch politische Meinungen verändern. In einer Demokratie darf jede und jeder ihre bzw. seine Meinung offen sagen. Und jede und jeder kann versuchen, andere Menschen von der eigenen Meinung zu überzeugen.</li> <li>• Wer Fake News verbreitet, will seine eigene Meinung aber mit Lügen verbreiten. Das ist für eine Demokratie gefährlich.</li> <li>• Manche Menschen erstellen Fake News, um Geld zu verdienen.</li> </ul>		<p>Eine zentrale Sicherung ist nicht nötig, da die SuS diese bereits in der Mitte des Placemats vorgenommen haben.</p> <p>Falls es sich nicht um eine Doppelstunde handelt, können Sie die Placemat-Ergebnisse einsammeln, damit sie in der Folgestunde zur Verfügung stehen.</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Hausaufgabe	<b>Arbeitsauftrag:</b> „Informiert Euch als Vorbereitung auf die nächste Stunde, wie Ihr richtig recherchiert. Nutzt dafür das Medienbox-NRW-Modul ‚Richtig recherchieren: so findest Du die besten Quellen‘.“	EA  Gesamtes Medienbox-NRW-Modul: „Richtig recherchieren: so findest Du die besten Quellen“	SuS erwerben und vertiefen ihr Wissen zum Thema „Quellen“ selbstständig und lernen die Medienbox NRW noch besser kennen. Bei einer Doppelstunde kann das Modul im Anschluss als Hausaufgabe bearbeitet werden.

## Stunde 2 Fake News erkennen

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p><b>Erarbeitung 2 und Ergebnis-sicherung</b></p> <p>25 Min.</p>	<p>SuS werden in dieselben Vierergruppen wie in der vorigen Stunde eingeteilt</p> <p>L. verteilt AB 2 bis 7 an die verschiedenen Gruppen: pro Gruppe ein AB</p> <p><b>Arbeitsauftrag:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>„Untersucht, woran Euer Beispiel als Fake News zu erkennen ist. Ihr könnt Eure Recherche auch mit einer Suchmaschine durchführen.</li> <li>Notiert zu Euren Fragen aus der letzten Stunde <b>jeweils mindestens einen Beleg</b> aus dem Beispiel.</li> <li>Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können.</li> </ol> <p>Nutzt dazu die Informationen, die Ihr in Eurer Hausaufgabe erarbeitet habt (Medienbox-NRW-Modul ‚Richtig recherchieren: so findest Du die besten Quellen‘). Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können.“</p> <p>Oder: „Erstellt ein kleines Plakat!“</p>	<p>Arbeitsteilige GA: Fake oder Fakt?</p> <p>AB 2 bis 7</p> <p>(Auch hier können die Beispiele durch eigene unterrichtsbezogene Beispiele ausgetauscht werden.)</p> <p>Vorschlag zur Differenzierung für besonders schnelle SuS: AB 8, AB 9 (Details auf S. 8 in diesem Verlaufsplan)</p> <p>Präsentation auf einer digitalen Plattform, beispielsweise im LogineoNRW-LMS, im Forum oder im Board, auf einer TaskCard-Seite oder in Form eines physischen Plakats</p>	<p>In dieser Phase wenden die Gruppen arbeitsteilig bei sieben verschiedenen Materialien die Kriterien zum Erkennen von Desinformation an und erproben so die Praktikabilität ihrer selbst erarbeiteten Kriterien.</p> <p><b>2.3 Informationsbewertung:</b> Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten</p> <p><b>5.2 Meinungsbildung:</b> Die interesselgeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen</p> <p><b>5.4 Selbstregulierte Mediennutzung:</b> Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen</p>
<p><b>Ergebnis-präsentation</b></p> <p>15 Min.</p>	<p>SuS präsentieren kurz die Ergebnisse von Erarbeitung 2</p>	<p>SuS-Kurzpräsentationen, visuell gestützt durch digital hochgeladene Untersuchungsergebnisse oder Plakat</p>	<p>Ergebnisse werden für Mit-SuS sichtbar und vergleichbar gemacht und lassen die gemeinsame Reflexion zu</p>

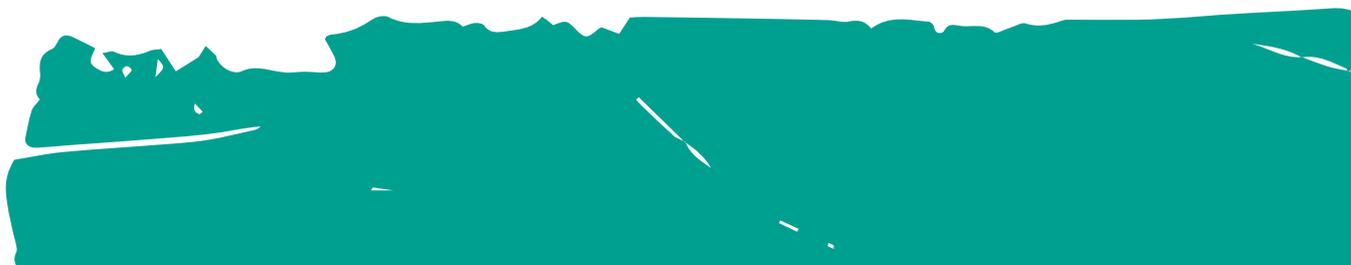
Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<b>Reflexion und Sicherung</b>	L.: „Wie gut helfen Eure Fragen dabei, Fake News zu erkennen und von richtigen Nachrichten zu unterscheiden?“	Plenumsdiskussion	Gemeinsamer Abschluss der Lerneinheit
5 Min.			
<b>Differenzierung für schnellere SuS oder Hausaufgabe</b>	SuS scannen den QR-Code und prüfen, wie gut sie im Erkennen von Fake News sind  SuS machen den „Digitalen Newstest“ und testen ihren Umgang mit Nachrichten im Internet	AB 8: Quiz: <a href="#">LearningApps</a>  AB 9: <a href="#">News-Test</a>	SuS überprüfen ihr Wissen und wenden es am Beispiel typischer Fake News an. So festigen sie ihren Umgang beim routinierten Erkennen von Desinformation.  <b>5.4 Selbstregulierte Mediennutzung:</b> Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen
<b>Hausaufgabe</b>	L.: „Man kann auch versehentlich Desinformationen weiterleiten – am schnellsten passiert einem das über Social-Media-Kanäle.“  <b>Arbeitsauftrag:</b> „Damit Euch das nicht passiert, informiert Euch als Hausaufgabe mit dem Medienbox-NRW-Modul ‚Faktencheck bei der Recherche: seriöse Quellen erkennen‘ über die versehentliche Verbreitung von Fake News.“  <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Video: Versehentliche Verbreitung von Desinformation</li> <li>▪ Versehentliche Verbreitung von Desinformation</li> <li>▪ Video: Richtig reagieren – so geht's!</li> <li>▪ Richtig reagieren – so geht's!</li> </ul>	Medienbox-NRW-Modul: „Faktencheck bei der Recherche: seriöse Quellen erkennen“  <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Video: Versehentliche Verbreitung von Desinformation</li> <li>▪ Versehentliche Verbreitung von Desinformation</li> <li>▪ Video: Richtig reagieren – so geht's!</li> <li>▪ Richtig reagieren – so geht's!</li> </ul>	SuS vertiefen ihr Wissen selbstständig
<b>Option zur Weiterarbeit</b>	„Testet Eure Eltern mit dem digitalen Newstest!“	AB 9: <a href="#">News-Test</a>	SuS führen die Diskussion im familiären Kontext weiter



**RECHERCHIERE  
RICHTIG:  
GIB FAKE NEWS  
KEINE CHANCE**

**Arbeitsblätter**

MEDIENBOX NRW in der Schule



# Arbeitsblatt 1 – Placemat

1. Scanne den QR-Code und schau Dir das Video und das Material zum Faktencheck an.
2. Notiere danach auf dem Placemat in Deinem Feld konkrete Fragen, die Dir beim Erkennen von Fake News bzw. Desinformation helfen.

## Material 1:

### Modul „Faktencheck bei der Recherche: Seriöse Quellen erkennen“

- Reiter „Video: Desinformation – was ist das eigentlich?“
- Reiter „Wie erkennst Du Desinformationen?“
- Reiter „Video: Falsche Expertinnen und Experten erkennen“
- Reiter „Falsche Expertinnen und Experten erkennen“

Die Selbstlernmodule findest Du auf der Website der [Medienbox NRW](#) unter „Lernangebote“. Suche die passenden Module raus. Du kannst diese nach Deiner Anmeldung oder über die Stöbern-Funktion bearbeiten.



## Material 2:

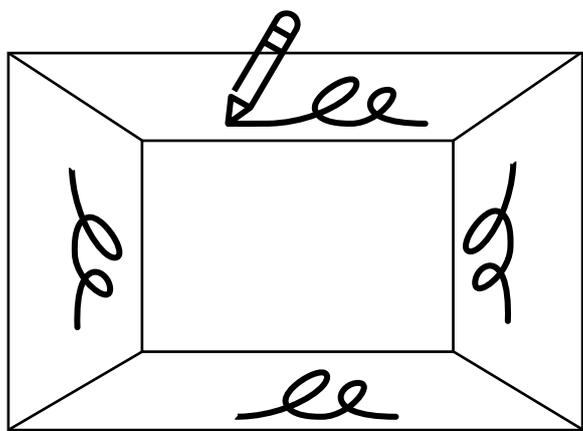


<https://www.klicksafe.de/materialien/was-steckt-hinter-falschmeldungen-mrwissen2go>

## Material 3:



<https://www.klicksafe.de/materialien/wie-kannst-du-falschmeldungen-erkennen-lisa-sophie-laurent>



Beispiel für ein Placemat

## Arbeitsblatt 2 – Fake-Check Beispiel 1

Jetzt könnt Ihr die gemeinsam erarbeiteten Fragen nutzen.

1. Untersucht, woran das Beispiel als Fake News zu erkennen ist.  
Ihr könnt Eure Recherche auch mit einer Suchmaschine durchführen.

2. Notiert zu Euren Fragen aus der letzten Stunde **jeweils mindestens einen Beleg** aus dem Beispiel.

3. Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können. Erstellt ein kleines Plakat.



**Echte News** geteilt von <https://www.echte-news.de>  
Gestern um 15:32 Uhr · 🌐

Wahnsinn!!!  
Die Bundesregierung hat letzten Monat 79% aller **ÜBERLEBENSNOTWENDIGEN OPERATIONEN** abgesagt, nur wegen Corona Massnahmen! Jetzt müssen wahrscheinlich bis zu 184.000 Menschen früher sterben! 😱😭😞



👍👎🔥 89.354      5438 Kommentare 12964 mal geteilt

👍 Like      💬 Comment      ➦ Share

View more 5438 Comments

## Arbeitsblatt 3 – Fake-Check

### Beispiel 2

Jetzt könnt Ihr die gemeinsam erarbeiteten Fragen nutzen.

1. Untersucht, woran das Beispiel als Fake News zu erkennen ist.  
Ihr könnt Eure Recherche auch mit einer Suchmaschine durchführen.
2. Notiert zu Euren Fragen aus der letzten Stunde **jeweils mindestens einen Beleg** aus dem Beispiel.
3. Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können. Erstellt ein kleines Plakat.



# Arbeitsblatt 4 – Fake-Check

## Beispiel 3

Jetzt könnt Ihr die gemeinsam erarbeiteten Fragen nutzen.

1. Untersucht, woran das Beispiel als Fake News zu erkennen ist.  
Ihr könnt Eure Recherche auch mit einer Suchmaschine durchführen.

2. Notiert zu Euren Fragen aus der letzten Stunde **jeweils mindestens einen Beleg** aus dem Beispiel.

3. Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können. Erstellt ein kleines Plakat.

☰
NEWS

WORLD NEWS
POLITICS
BUSINESS
TECH
CELEBS
POPULAR

☐

---



📅 Mon, 03 Apr 2023

[Tweet](#) [Share](#)

👤

📅 Sun, 02 Apr 2023

📄 French minister to appear on Playboy front cover

📄 Sun, 02 Apr 2023

📄 Bomb blast in cafe after Russian pro-war blogger 'handed exploding statuette'

📄 Sun, 02 Apr 2023

📄 Deepest fish ever recorded revealed by scientists

📄 Sun, 02 Apr 2023

📄 Oscar winner ordered to hand back award after 'mistake' - but all wasn't as it seemed

📄 Sun, 02 Apr 2023

📄 Paris votes on whether to ban rental e-scooters

📄 Sun, 02 Apr 2023

📄 Media launch bid to allow cameras in court for Donald Trump hearing

📄 Sat, 01 Apr 2023

📄 'Losing the best of us' - war deaths relentless but Ukrainians won't be broken

### Neue Studie beweist: Matheunterricht macht dumm!

**Eine neue Studie hat gezeigt, dass Matheunterricht das Denkvermögen von Schülern tatsächlich reduzieren kann!!! Was das für Ihr Kind bedeutet und wie ein Taschenrechner uns retten könnte...**

Wer hätte gedacht, dass das Fach, das uns seit Generationen Kopfzerbrechen bereitet, tatsächlich unser Gehirn schädigt? Eine neue Studie hat **schokkierende** Ergebnisse ans Licht gebracht: Der Matheunterricht, der in vielen Ländern als wichtiges Fach gilt, kann tatsächlich dazu führen, dass Schülerinnen und Schüler weniger intelligent werden

Die Studie, die von einer Gruppe renommierter Wissenschaftler durchgeführt wurde, untersuchte den Zusammenhang zwischen Mathe (dem blödesten Unterrichtsfach) und kognitiver Leistungsfähigkeit. Das Ergebnis war schockierend: Schülerinnen und Schüler, die regelmäßig Matheunterricht hatten, erzielten im Durchschnitt schlechtere Ergebnisse bei kognitiven Tests als Schülerinnen und Schüler, die weniger Mathematikunterricht hatten.

"Es gibt definitiv einen **Zusammenhang** zwischen Matheunterricht und kognitiver Leistungsfähigkeit", sagt der Kunsthistoriker Dr. John Snow, einer der Forscher hinter der Studie. "Die intensive Beanspruchung des Gehirns, die durch das Lernen komplexer mathematischer Konzepte entsteht, kann tatsächlich dazu führen, dass das Gehirn überlastet wird und sich nicht mehr optimal entwickelt."

Die Ergebnisse dieser Studie werfen viele Fragen auf: Sollten wir den Matheunterricht reduzieren oder ganz abschaffen? Wie können wir sicherstellen, dass unsere Kinder nicht durch zu viel Matheunterricht dumm werden? Die Antwort ist noch unklar, aber eines ist sicher: Der Matheunterricht, der einst als wichtiges Fach galt, könnte tatsächlich dazu führen, dass Schülerinnen und Schüler weniger intelligent werden. Es ist Zeit, dies zu ändern und sicherzustellen, dass wir unsere Kinder nicht durch zu viel Mathematikunterricht schädigen. Klar ist: **Die Politik muss handeln!** Das kann so nicht weitergehen!!!

## Arbeitsblatt 5 – Fake-Check

### Beispiel 4

Jetzt könnt Ihr die gemeinsam erarbeiteten Fragen nutzen.

1. Untersucht, woran das Beispiel als Fake News zu erkennen ist.  
Ihr könnt Eure Recherche auch mit einer Suchmaschine durchführen.
2. Notiert zu Euren Fragen aus der letzten Stunde **jeweils mindestens einen Beleg** aus dem Beispiel.
3. Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können. Erstellt ein kleines Plakat.



## Arbeitsblatt 6 – Fake-Check

### Beispiel 5

Jetzt könnt Ihr die gemeinsam erarbeiteten Fragen nutzen.

1. Untersucht, woran das Beispiel als Fake News zu erkennen ist.  
Ihr könnt Eure Recherche auch mit einer Suchmaschine durchführen.

2. Notiert zu Euren Fragen aus der letzten Stunde **jeweils mindestens einen Beleg** aus dem Beispiel.

3. Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können. Erstellt ein kleines Plakat.

○ ☰

🏠 24 Aktuelles 📧 🐦

## PABST GESTEHT ÖFFENTLICHES ALKOHOLPROBLEM!

🕒 2059 📌 83480 Teilen



📌 Auf Facebook teilen

Die Enthüllung schockt die Welt: Der Papst hat ein Alkoholproblem! Der heimliche Trinker hat jahrelang in den heiligen Hallen des Vatikans seine Sucht versteckt und jetzt kommt die Wahrheit ans Licht.

Kann ein Papst, der an Alkoholismus leidet, wirklich die Kirche führen? Die Frage stellt sich, nachdem der Heilige Vater in einer emotionalen Rede seine Schwäche eingestanden hatte. Die Enthüllung zeigt, dass der Papst wie jeder andere auch menschlich ist, er hatte wohl eine Schwäche für Messwein. Aber kann er in dieser Position bleiben? Die katholische Welt ist in Aufruhr.

Was wird aus der Kirche? Nur die Zeit wird zeigen, wie sich die Dinge entwickeln. Aber eins ist klar: Der Papst hat ein großes Problem, und es wird interessant zu sehen sein, wie er damit umgeht.

## Arbeitsblatt 7 – Fake-Check

### Beispiel 6

Jetzt könnt Ihr die gemeinsam erarbeiteten Fragen nutzen.

1. Untersucht, woran das Beispiel als Fake News zu erkennen ist.  
Ihr könnt Eure Recherche auch mit einer Suchmaschine durchführen.

2. Notiert zu Euren Fragen aus der letzten Stunde **jeweils mindestens einen Beleg** aus dem Beispiel.

3. Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können. Erstellt ein kleines Plakat.



The image shows a screenshot of a Facebook post. At the top, there is a profile picture of 'Echte News 24' and the text 'Echte News 24 echte-news.de | Todesfalle Chemiebücher' followed by 'Mittwoch um 4:45 Uhr'. The main text of the post reads: 'Bitte sofort teilen!!! Schockierender Fund: Chemiebücher sind voller gefährlicher Chemikalien! 🤢🤮 In fast JEDEM BUCH mit Periodensystem sind tödliche Chemikalien!!! Wir müssen unsere Kinder schützen!!!'. Below the text is a photograph of a female scientist in a white lab coat and blue gloves, holding a flask with blue liquid and a test tube. In the background, a periodic table of elements is visible. At the bottom of the post, there are engagement metrics: '100k' reactions (with like, love, and angry face icons), '21.234 Comments', and '104.421 Shares'. Below these are buttons for 'Like', 'Comment', and 'Share'. At the very bottom, there is a comment input field with the placeholder text 'Write a comment...' and icons for emojis, photos, GIFs, and stickers.

## Arbeitsblatt 8

# Abschlusstest mit LearningApps

Scannt den Code  
und testet Euer Wissen.



<https://learningapps.org/watch?v=p8jtxbv2n22>

## Arbeitsblatt 9 – Der News-Test

### Mach den digitalen Nachrichtentest:

In diesem digitalen Selbsttest kannst Du Deine Fähigkeiten im Umgang mit Nachrichten im Internet überprüfen.

Wie viele Punkte schaffst Du?



<https://der-newstest.de/>

Den News-Test hat die Stiftung *Neue Verantwortung* zusammen mit dem Designstudio *nach morgen* entwickelt. Das Projekt wurde unterstützt von der Bundeszentrale für Politische Bildung/bpb, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Landesanstalt für Medien NRW und der Medienanstalt Berlin-Brandenburg.